

Liebe Eltern,

es hat in der deutschen Schulgeschichte in den Jahren 1966/67 mit den Kurzschuljahren auch schon Schuljahre mit weniger, aber immerhin kontinuierlichem Unterricht gegeben. Seinerzeit haben dennoch viele Schülerinnen und Schüler erfolgreich ihre Abschlüsse erreicht.

Jetzt haben wir die Situation, dass der herkömmliche Unterricht in örtlich und zeitlich stark veränderter Form stattfindet, einer Form, die zum Gelingen das funktionierende Zusammenspiel von Elternhaus, Schülerschaft und Lehrerkollegium erfordert.

Nach der etwa fünfwöchigen Startphase des Fernunterrichts und den Erfahrungen und Rückmeldungen, die wir aus der Schüler- und Elternschaft sowie aus dem Kollegium bekommen haben, möchten wir eine Art „Fahrplan“ für den täglichen, erfolgreichen Unterricht zuhause geben.

1. Nutzen Sie bitte die Homepage der FPS (www.fps-niebuell.de) als primäre Informationsquelle. Sie wird laufend aktualisiert.
2. Es besteht Schulpflicht, d.h. Ihre Kinder sind angehalten, gestellte Aufgaben zu erledigen. Dabei sollen Sie nicht als Ersatzlehrer fungieren. Ihre Kinder schaffen es, die Verantwortung für ihr eigenes Lernen zu übernehmen.
3. Üben Sie mit Ihrem Kind einen geregelten Tagesablauf ein: Unterrichtsbeginn 8.00 Uhr, zunächst Blick auf die Homepage, WebUntis und Nextcloud, danach Beginn der Arbeit.
4. Die Aufgaben werden rechtzeitig in WebUntis und der Nextcloud/Nextcloud Talk veröffentlicht. Webex-Konferenzen können auch ab und zu stattfinden, vorzugsweise durch die Klassenlehrkräfte. Damit möchten wir vor allem den sozialen Kontakt untereinander aufrechterhalten und pflegen, aber natürlich auch für fachliche und methodische Fragen direkte Ansprechpartner sein.
5. Sollten Sie oder Ihr Kind ein Informationsdefizit haben oder keine Aufgaben vorfinden, bitten wir Sie, zeitnah eine Mail an die Dienstmailadresse (Kürzel der Lehrkraft@fps-niebuell.de) der betroffenen Lehrkraft zu schicken.
6. Bedenken Sie bitte, dass unsere Aufgaben Lernangebote sind. In den vor uns liegenden Wochen kann es durch die Gleichzeitigkeit von Präsenzunterricht, dem verkürztem Zeitraum für die Abiturkorrektur und Homeschooling in einigen Fächern auch einmal keine Aufgaben geben. Die Lehrkräfte stimmen sich untereinander ab, wer z.B. wegen anderer Aufgaben einen längerfristigen Arbeitsauftrag stellt. Die Lehrkräfte versuchen, das Lernen ihrer Schülerinnen und Schüler eng zu begleiten. Erwarteten Sie bitte angesichts der oben genannten Aufgaben der Lehrkräfte nicht eine flächendeckende, individuelle Rückmeldung zu allen Ergebnissen Ihrer Kinder. Eine Rückmeldung ist z.B. auch durch das

Einstellen eines Lösungsbogens in der Nextcloud oder die gegenseitige Rückmeldung durch Mitschüler gewährleistet.

7. Haben Sie keine Angst vor Lernrückständen Ihrer Kinder in einzelnen Fächern, die in dieser Zeit entstehen können. Das wird der Normalfall sein. Wir werden dies als Schule berücksichtigen, und nach der vollständigen Unterrichtsöffnung daran arbeiten, alle Schülerinnen und Schüler eines Jahrgangs auf einen Stand zu bringen.
8. Die Leistungsbewertung dieses Schuljahres bezieht sich auf alle Leistungen, die vor dem 13. März 2020 erbracht worden sind. Danach können gute Arbeitsergebnisse sich positiv auf die Gesamtleistung auswirken.
9. Aufgrund ministerieller Vorgaben wird die Schule Jahrgangsstufen, Klassen oder einzelne Schülerinnen und Schüler zu Präsenz in der Schule auffordern, um Unterricht zu erfahren oder sich beraten bzw. betreuen zu lassen. Dabei werden die Hygiene- und Abstandsregeln selbstverständlich eingehalten, eine Maskenpflicht besteht nicht. Die Schule hat 1100 Gesichtsvisiere bestellt, die in der Schule getragen werden können.
Sollte Ihr Kind oder Menschen in Ihrer Haushaltsgemeinschaft zur Risikogruppe gehören und Sie Ihr Kind deshalb noch nicht wieder am Präsenzunterricht in der Schule teilnehmen lassen wollen, können Sie sich sicher sein, dass Ihr Kind keine Nachteile davon erleiden wird. Wir kümmern uns darum.
10. Die Phasen der Wiederöffnung unserer Schule werden laufend auf der Homepage aktualisiert. Zu den Modalitäten der Wiedereröffnung erhalten alle betroffenen Eltern über die Homepage und per Mail über die Elternvertreter die entsprechenden Informationen.
11. Wenden Sie sich bitte bei Fragen und Problemen gern an die jeweilige Fach- oder Klassenlehrkraft.

Bedenken Sie bitte, dass wir in diesen bewegten Zeiten nicht nur einen Mangel in vielerlei Hinsicht erleben, sondern auch einen Zuwachs verzeichnen können im virtuellen Lernen, im selbständigen Lernen und in der Übernahme von mehr Eigenverantwortung.

Die vor uns liegenden Herausforderungen werden wir als Schulgemeinschaft gemeinsam meistern und viel Positives aus dieser Phase der Bewährung für die Zeit nach der Corona-Krise ziehen.

Karsten Giltzau
(stellvertretender Schulleiter)